



Prof. Dr. med. H. E. Völcker
Direktor der Universitäts-Augenklinik
Im Neuenheimer Feld 400
69120 Heidelberg

Ort

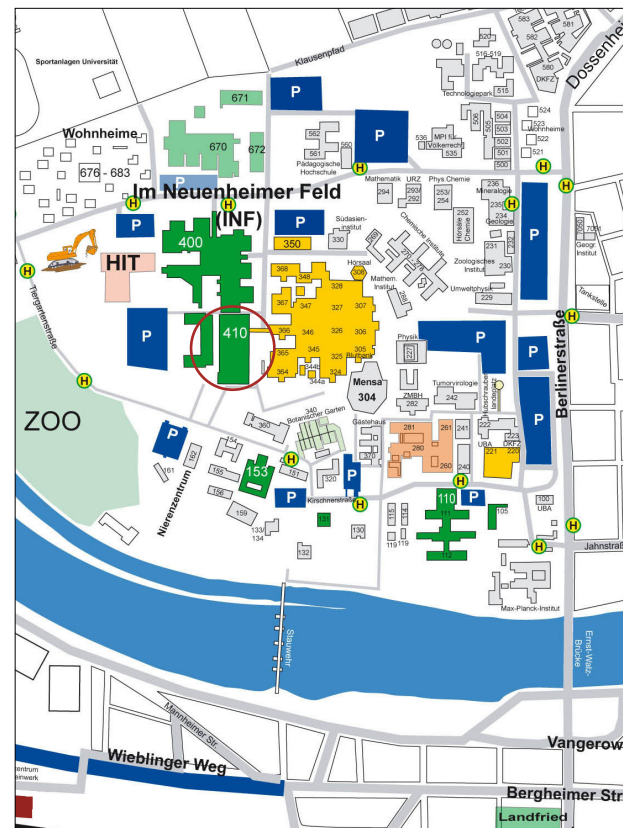
Hörsaal der Medizinischen Klinik
Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg

Zeit

24. Januar 2007, 18 Uhr c.t.

Leitung

Prof. Dr. S. Dithmar



UniversitätsKlinikum Heidelberg

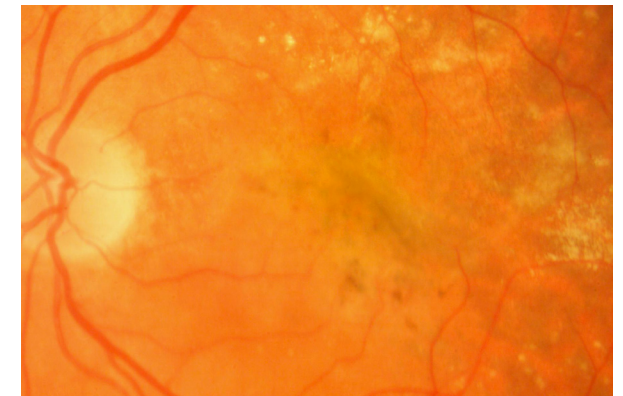
UPDATE RETINOLOGIE

Fortbildung der
Universitäts-Augenklinik Heidelberg

Mittwoch 24. Januar 2007
18 Uhr c.t.

Hörsaal der Medizinischen Klinik

5 Fortbildungs-/ CME-Punkte



Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

mit dem Einzug der Anti-VEGF-Therapie in den klinischen Alltag erleben wir eine sehr erfreuliche Zeit. Bei vielen unserer Patienten mit neovaskulärer altersabhängiger Makuladegeneration kann nun der Verlauf der Erkrankung günstig beeinflusst werden. Viele Fragen sind derzeit aber noch offen und Gegenstand der wissenschaftlichen Diskussion wie beispielsweise die Häufigkeit von Re-Injektionen und die notwendige Therapiedauer.

Wir möchten Sie zu einer Fortbildung einladen, bei der wir mit Ihnen Ergebnisse der Anti-VEGF-Therapie diskutieren und ganz praktisch orientiert anhand von Patientenbeispielen die möglichen Befundentwicklungen unter Therapie aufzeigen. Neben der altersabhängigen Makuladegeneration kommen auch andere Erkrankungen für eine Anti-VEGF-Therapie in Frage, insbesondere die venösen retinalen Verschlüsse. Wir wollen Ihnen auch erste Erfahrungen bei seltenen Indikationen vorstellen und auf den aktuellen Stand der Anti-VEGF-Therapie bei diabetischem Makulaödem eingehen. Ohne die erfreulicherweise gerade angelaufenen multizentrischen Studien hierzu würden wir nicht weiterkommen und daher bitten wir Sie mit beiliegendem Schreiben um Ihre Unterstützung in Form von Zuweisung von Patienten mit diabetischem Makulaödem.

Bitte beachten Sie, dass die Fortbildungsveranstaltung nicht wie gewohnt in der Kopfklinik, sondern diesmal im Hörsaal der Medizinischen Klinik stattfindet. Die Anfangszeit ist 18 Uhr c.t., eine Pause mit Buffet ist vorgesehen.

Damit wir besser planen können, möchten wir Sie bitten, sich mit dem Formular per Fax, Post oder per E-mail anzumelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und verbleiben mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. H. E. Völcker



Prof. Dr. med. S. Dithmar

Programm

Aktuelles zur Anti-VEGF-Therapie

S. Dithmar

Avastin bei neovaskulärer AMD

K. Schaal

Weitere Indikationen für die Anti-VEGF-Therapie ?

Falldemonstrationen und Diskussion

- **Retinale Angiomatöse Proliferation (RAP)**

- **Retinale Hämangiome**

- **Diabetisches Makulaödem**

A. Scheuerle, D. Thiemeyer, K. Schaal,

Pause

Avastin bei venösen retinalen Verschlüssen

S. Dithmar

Wird es Therapiemöglichkeiten für die trockene AMD geben ?

F. Schütt

Die Veranstaltung ist mit 5 Fortbildungspunkten von der Landesärztekammer Baden-Württemberg zertifiziert.

Der Firma Novartis danken wir für die Unterstützung der Veranstaltung.

Anmeldung

› Fax 06221 / 565422
› Email Katrin.Guenther@med.uni-heidelberg.de
› Post

Fortbildung der Universitäts-Augenklinik Heidelberg am 24. Januar 2007

Name _____

Anschrift _____

E-mail _____

Ich melde mich mit ... Person/en zur Fortbildung in Heidelberg an.

Datum _____

Stempel _____

Unterschrift _____